



PRÜFBERICHT

des

Julius Kühn-Instituts
Bundesforschungsinstitut für
Kulturpflanzen, Braunschweig



**Injektor Doppelflachstrahldüse TeeJet AITTJ60-110 05 VP
(Kunststoff, braun)**

Anerkannt für das Spritzen im Ackerbau

Anmelder

TeeJet Technologies GmbH
Paul-Strähle-Straße 10
73614 Schorndorf

Hersteller

Spraying Systems Co.
North Ave at Schmale Rd.
Wheaton, IL (USA)

Anerkannt am

24. Februar 2021

Beurteilung

Die Injektor Doppelflachstrahldüse TeeJet AITTJ60-110 05 VP (Kunststoff, braun) wurde ohne Zubehör geprüft. Die Düse ist geeignet für das Spritzen im Ackerbau unter Einhaltung folgender gerätetechnischer Voraussetzungen:

1. Einbau in Feldspritzgestänge mit ausreichender und gleichmäßiger Flüssigkeitsversorgung,
2. 500 mm Abstand von Düse zu Düse,
3. 50 cm Abstand von den Düsen zur Spritzebene (eine ausreichende Gleichmäßigkeit der Querverteilung ist im Abstandsbereich 40 cm bis 60 cm gegeben),
4. Spritzdrücke - gemessen vor der Düse - zwischen 1,5 und 8,0 bar; die je Düse dazugehörigen Volumenströme sind der Tabelle zu entnehmen.

Beim Einsatz ist auf geeignete Weise dafür zu sorgen, dass die Düsen nicht verstopfen oder nachtropfen. Die Düsen weisen eine Schlüsselweite von 11 mm auf. Die Farbkennzeichnung der Düsen entspricht der Norm ISO 10625.

| Druck (bar) | Volumenstrom ohne Zubehör (l/min) | Max. Abweichung der Düsenvolumenströme von der Ausbringtable | Gleichmäßigkeit der Querverteilung bei (cm) 40 / 50 / 60 (Vk %) | Tropfenspektrum (ISO 25358) |
|-------------|-----------------------------------|--|---|-----------------------------|
| 1,5 | 1,44 | 4,32 % | 5,2 / 3,8 / 2,1 | sehr grob |
| 2,0 | 1,66 | - | - / 2,3 / - | sehr grob |
| 3,0 | 2,04 | 3,88 % | 3,9 / 2,0 / 2,3 | sehr grob |
| 4,0 | 2,35 | 3,83 % | - / 2,1 / - | sehr grob |
| 5,0 | 2,63 | - | - / 2,1 / - | sehr grob |
| 8,0 | 3,33 | - 2,12 % | - / 2,2 / - | grob |

Praktischer Einsatz

Die Düsen wurden im Jahr 2020 auf 1442 ha Fläche eingesetzt. Eine ausreichende Wirkung der Pflanzenschutzmaßnahmen wurde bestätigt. Phytotoxische Schäden traten nicht auf.

Prüfungsgrundlagen

Die Prüfung erfolgte auf Grundlage der Prüfungsordnung des JKI (Richtlinie 2-1.1:2013) und der ISO 5682-1:1999. Die Anforderungen aus der ISO 16119-2:2013 sowie die Anforderungen aus der JKI-Richtlinie 1-2.1:2013 werden eingehalten.

Einsatzprüfung:

Landesamt für ländliche Entwicklung,
Landwirtschaft und Flurneuordnung
- Pflanzenschutzdienst -
Müllroser Chaussee 54
15236 Frankfurt (Oder)

Technische Prüfung:

Institut für Anwendungstechnik im
Pflanzenschutz des
Julius Kühn-Instituts
Messeweg 11-12,
38104 Braunschweig

© JKI, September 2021